

Teilnahmebedingungen und Bewertungsrichtlinien für den Schwelmer Heimatfestzug ab 2011

Diese geänderten Teilnahmebedingungen und Bewertungsrichtlinien für den Schwelmer Heimatfestzug wurden in der Sitzung der DACHO am 16.02.2011 durch die Oberrachbarn/innen mehrheitlich beschlossen und gelten ab dem Heimatfestzug 2011.

Voraussetzungen für die Teilnahme am Heimatfestzug

Am Heimatfestzug können teilnehmen:

1. Eine Nachbarschaft, die Mitglied der DACHO ist
2. In Ausnahmefällen eine Arbeitsgemeinschaft, bestehend aus mehreren Nachbarschaften, die einzelne Kriterien zur Teilnahme nicht erfüllen können, die Mitglieder der DACHO sind und als eine Meldung am Heimatfestzug teilnehmen. Hierzu ist ausschließlich die mehrheitliche Zustimmung der Oberrachbarn/innen notwendig.
3. Alle Schwelmer Vereinigungen zu besonderen Anlässen oder vereinseigenen Jubiläen mit Genehmigung der DACHO und der Oberrachbarn/innen. Deren Beiträge unterliegen keinerlei Wertung, müssen sich aber den Regeln und Weisungen der Heimatfestzugordnung anpassen.

Voraussetzungen für eine Bewertung im Heimatfestzug

Die Bewertung erfolgt in 4 Kategorien. Jeder Beitrag wird in seiner Kategorie bewertet.

Kategorie 1 = heimatkundliche Darstellungen

Kategorie 2 = Wagen

Kategorie 3 = Gruppen

Kategorie 4 = Einzelgänger

Voraussetzung für die Teilnahme an der Gesamtwertung ist die Erstellung und Darbietung von mindestens drei Bildern, die in der Reihenfolge der gemeldeten und mit Nummern versehenen Beiträge, am Endpunkt des Heimatfestzuges ankommen müssen.

Diese drei Bilder können sein:

1 Wagen und 1 Gruppe und 1 Einzelgänger

oder 1 heimatkundliche Darstellung und 1 Gruppe und 1 Einzelgänger

Ein Wagen je Nachbarschaft im Festzug ist Pflicht. Der Wagen kann auch ein heimatkundlicher Wagen sein. Es wird jeder Nachbarschaft freigestellt, mehr als drei Bilder zu melden.

Für die Gesamtwertung zählen je Nachbarschaft:

1 heimatkundliche Darstellung oder Wagen (Kat. 1 **oder** 2)

1 Gruppe

1 Einzelgänger

Teilnahmebedingungen und Bewertungsrichtlinien für den Schwelmer Heimatfestzug ab 2011

Hat eine Nachbarschaft nur die Mindestanzahl an Bildern gemeldet und fällt eines dieser Bilder aus verschiedenen Gründen unterwegs aus, scheidet sie wie o.g. für die Gesamtwertung aus. Wohl aber werden die den Endpunkt erreichenden Einzelbeiträge in den jeweiligen Wertungsgruppen berücksichtigt.

Was ist eine heimatkundliche Darstellung, ein Wagen, eine Gruppe, ein Einzelgänger?

Eine heimatkundliche Darstellung ist:

1. Eine Darstellung, die sich mit Bräuchen, Ereignissen oder Themen befasst, die mindestens 25 Jahre vor dem Festzugjahr liegen muss.
2. Bei Gebäuden müssen die sichtbaren Seiten dargestellt werden.

Ein Wagen ist:

1. Ein umbauter oder bebauter Anhänger, der mit fremder Kraft gezogen wird.
2. Ein LKW mit einer umbauten oder bebauten Ladefläche
3. Eine umbaute oder bebaute, auf 2 oder mehr Achsen rollende Fläche mit eigenem Antrieb.
4. Ein Fahrzeug, das mit Motorkraft bewegt wird.

Eine Gruppe ist:

Wenigstens zwei Personen, die sich ohne Motorkraft fortbewegen und ein Thema oder eine Szene darstellen.

Ein Einzelgänger ist:

Eine Person, die grundsätzlich alleine und ohne Motorkraft ein Thema oder eine Szene darstellt.

Teilnahmebedingungen und Bewertungsrichtlinien für den Schwelmer Heimatfestzug ab 2011

Bewertungsrichtlinien

Kategorie 1 – Heimatkundliche Darstellung

	Ausreichend	Befriedigend	Gut	Sehr gut	Hervorragend
Proportionalität	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Wirklichkeitsnähe (Gebäude), Requisite/Kostüme und Gestaltung (andere Darstellungen)	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Handwerkliche Fertigkeit	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Gesamteindruck	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Maximalpunktzahl					100

Kategorie 2 - Wagen

	Ausreichend	Befriedigend	Gut	Sehr gut	Hervorragend
Thematische Umsetzung	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Aktivitäten der Darsteller	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Handwerkliche Fähigkeit	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Gesamteindruck	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Maximalpunktzahl					100

Kategorie 3 - Gruppen

	Ausreichend	Befriedigend	Gut	Sehr gut	Hervorragend
Originalität/Idee	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Aktivitäten der Darsteller	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Requisiten/Kostüme/ Gestaltung	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Gesamteindruck	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Maximalpunktzahl					100

Kategorie 4 - Einzelgänger

	Ausreichend	Befriedigend	Gut	Sehr gut	Hervorragend
Originalität/Idee	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Aktivitäten des Darstellers	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Requisiten/Kostüme/ Gestaltung	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Gesamteindruck	5	6 bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25
Maximalpunktzahl					100

Neben den Einzelbewertungen in den Kategorien 1 bis 4 findet noch eine Gesamtwertung statt.

Teilnahmebedingungen und Bewertungsrichtlinien für den Schwelmer Heimatfestzug ab 2011

Gesamtwertung

Bewertet werden die Bilder von 10 Preisrichtern

Das Preisgericht soll aus Männern und Frauen des Handwerkes, aus Künstlerberufen, aus Marketing und Werbung sowie normalen Schwelmer Bürgern bestehen. Die Auswahl der Preisrichter trifft ausschließlich der geschäftsführende DACHO-Vorstand.

Von der Festzugleitung werden die Preisrichter mit ihren Aufgaben und dem Bewertungsschema bekannt gemacht. Für die Bewertung der Festzugbeiträge erhalten die Preisrichter Bewertungsbögen, in welche sie die Wertung für die vier Bewertungsmerkmale und die daraus gebildete Gesamtpunktzahl für jeden Beitrag eintragen.

Vor dem Festzug sollen sich die Preisrichter in geeigneter Weise über die Themen der gemeldeten Beiträge informieren, damit sie verstehen, was die Nachbarschaften mit ihren Beiträgen darstellen möchten. Dazu steht es den Preisrichtern frei Kontakt zu den Nachbarschaften aufzunehmen (möglichst über die Obernachbarn) und die Bauplätze der Nachbarschaften zu besuchen.

Während des Festzuges erfolgt nur eine Bewertung, die an einem von jedem Preisrichter selbst zu bestimmenden Standpunkt der Festzugstrecke erfolgen soll. Zwei vom Preisgericht zu bestimmende Preisrichter werten am Ende der Festzugstrecke, um sicherzustellen, dass alle Festzugbeiträge die gesamte Strecke durchlaufen haben. Ein Beitrag, der nicht in der gemeldeten Reihenfolge am Ende der Festzugstrecke ankommt, erhält keine Punkte.

Von den so ermittelten 10 Bewertungen je Beitrag werden die schlechteste und die beste Bewertung gestrichen. Die danach noch verbleibenden 8 Punktwertungen der Preisrichter werden addiert und daraus ergibt sich die Platzierung der einzelnen Beiträge in der jeweiligen Kategorie.

In der Gesamtwertung werden von jeder Nachbarschaft

der beste Beitrag aus Kategorie 4,
der beste Beitrag aus Kategorie 3
und der beste Beitrag aus Kategorie 1 **oder** 2

gewertet.

Vorher findet jedoch eine Umrechnung der Punktezahlen nach einem Bewertungsschlüssel statt. Dazu wird zunächst festgestellt, welcher Kategorie-Sieger die höchste Punktzahl erreicht hat.

Danach werden **alle** Beiträge aus den anderen Kategorien mit einem Faktor multipliziert, der dazu führt, dass die Sieger **aller** Kategorien die gleiche Punktzahl haben.

Aus den errechneten 3 Einzelpunktzahlen wird die Gesamtpunktzahl addiert mit der jede Nachbarschaft an der Gesamtwertung teilnimmt.

Kinderfreundliche Darstellung

Jeder Nachbarschaft wird empfohlen, einen ihrer Beiträge als „kinderfreundlich“ zu präsentieren. Die beste kinderfreundliche Darstellung wird zusätzlich von einer nicht der DACHO angehörenden Organisation bewertet und mit einem Geldpreis honoriert.

Teilnahmebedingungen und Bewertungsrichtlinien für den Schwelmer Heimatfestzug ab 2011

Preise

Heimatkundliche Darstellung:

1. Platz Wanderpokal, Pokal und Urkunde
2. Platz Urkunde
3. Platz Urkunde

Wagen:

1. Platz Wanderpokal, Pokal und Urkunde
2. Platz Urkunde
3. Platz Urkunde

Gruppe:

1. Platz Wanderpokal, Pokal und Urkunde
2. Platz Urkunde
3. Platz Urkunde

Einzelgänger:

1. Platz Wanderpokal, Pokal, Urkunde
2. Platz Pokal und Urkunde
3. Platz Pokal und Urkunde

Gesamtwertung:

1. Platz Standarte, Wanderpokal, Nachtwächter als Leihgabe, Pokal und Urkunde
2. Platz Urkunde
3. Platz Urkunde

Alle weiteren Platzierungen erhalten eine Urkunde mit einem Dankeschön für ihre Teilnahme und der erreichten Gesamtpunktzahl.

Gewinnt eine Nachbarschaft in den einzelnen Wertungsgruppen oder in der Gesamtwertung drei Mal hintereinander, geht der Wanderpokal in ihren Besitz über.

Gewinnt eine Nachbarschaft in den einzelnen Wertungsgruppen oder in der Gesamtwertung in loser Folge fünf Mal, geht der Wanderpokal in ihren Besitz über.

Teilnahmebedingungen und Bewertungsrichtlinien für den Schwelmer Heimatfestzug ab 2011

Besonderheiten

Die Wertung der handwerklichen Fertigkeit der Wagen erfolgt im Stand vor Zugbeginn am Ossenkamp, ebenso die Bewertungen der Wirklichkeitsnähe und der handwerklichen Fertigkeit der heimatkundlichen Beiträge, soweit Gebäude dargestellt werden.

Auf Grund der Gegebenheiten auf der Festzugstrecke dürfen die Wagen 2,50m Breite und 4,50m Höhe nicht überschreiten. Bei Überschreitungen dieser Maße, ohne vorherige Sondergenehmigung durch die Festzugleitung und das Ordnungsamt der Stadt Schwelm, haftet jede Nachbarschaft selbst mit ihrer Haftpflicht für entstandene Schäden. Bei Nichteinhaltung dieser Regel wird die betreffende Nachbarschaft disqualifiziert und nimmt an keinerlei Wertungen mehr teil.

Alkoholgenuss der Teilnehmer im Festzug ist nicht erwünscht und macht auch keinen guten Eindruck auf Außenstehende. Die Verantwortung hierfür liegt bei jeder Nachbarschaft selbst.

Aus haftungstechnischen Gründen darf kein Material/Ware jeglicher Art von den Wagen geworfen werden. Einzige Ausnahme bildet der Wagen des DACHO-Vorstandes.

Die Darstellungen der Akteure sollten eine „gewisse“ Freizügigkeit, den geltenden Sitten und Gebräuchen entsprechend, nicht überschreiten und dem Gedanken des Heimatfestes gerecht werden. Auch hierfür liegt die Verantwortung bei jeder Nachbarschaft selbst.

Nicht gestattet ist es, wegen Einhaltung der Chancengleichheit und gegenseitiger Fairness der Nachbarschaften untereinander, Konstruktionen oder komplette Beiträge in allen Kategorien aus anderen Städten zu besorgen oder zu erwerben und im Schwelmer Heimatfestzug als eigenen Beitrag zu präsentieren. Dieses wird durch den DACHO-Vorstand auf den Bauplätzen ohne vorherige Anmeldung kontrolliert. Bei Nichteinhaltung dieser Regel wird die betreffende Nachbarschaft disqualifiziert und nimmt an keinerlei Wertungen mehr teil.

Schwelm, im Februar 2011

Dachorganisation der Schwelmer Nachbarschaften e.V.

Christiane Sartor
(Vorsitzende)

Michael Geisser
(Festzugleiter)